Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 45 (1940-1941)

Heft: 13

Artikel: Kaiser, "10 000 Jahre Schaffen und Forschen" : Pestalozzi-Verlag, Kaiser & Co. AG, Bern

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-314189

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Distelfinken und *Wendehals*. Noch im März klagt der Bauer über Scharen von *Ringeltauben*, im April hören wir nur noch vereinzelte im Holz. Wie der Frühling allgemach auch nach Norden zieht, wie Pflanzen und Insekten in allen Zonen erwachen, eilen viele Vogelarten Nahrung suchend ebenfalls nordwärts, während ihre verlassenen Plätze von nachfolgenden Vögeln aus dem Süden bezogen werden. *Bluthänflinge* überfliegen lockend das offene Land, *Wiesenpieper*, die unsern heimischen *Baumpiepern* vorauseilen, ziehen durch; leuchtend gelbe *Schafstelzen* beglücken unser Auge für kurze Zeit, ehe sie nördlicheren Brutorten zustreben. Anfangs April flötet im Laubwald der *Pirol*, während der *Waldlaubvogel* wartet, bis der junge Buchenschlag sich hellgrün belaubt. Noch später kehrt der *Gartenspötter* zurück. Auch die zarten *Fliegenfänger* gedulden sich, bis die Insektenwelt genügend Nahrung liefert, um eine Brut zu wagen. *Alpensegler*, etwas später auch *Mauersegler* jagen mit durchdringenden Schreien um Kirche und Haus. Beinahe auf den Tag genau rasten *Steinschmätzer* im Tal, bevor sie ihre Heimat in den Bergen aufsuchen. *Braunkehlchen* wiegen sich in der sanften Morgenluft auf schwanken Wiesenkerbeldolden. Ende April stellen sich auch die fröhlichen Bewohner des Schilfwaldes, die *Rohrsänger* ein, während der *Wachtelkönig* in den sauren Wiesen knarrt.

Anfang Mai hat sich der Reigen geschlossen, schon um den längsten Tag herum ist der Höhepunkt im Vogelleben überschritten. Eine Stimme um die andere verschwindet aus dem Vogelchor. Leise kündet sich des Jahres Niedergang an, doch hinter dem Vergehen steht schon das Werden!

Julie Schinz.

Kaiser, „10 000 Jahre Schaffen und Forschen"

Pestalozzi-Verlag, Kaiser & Co. AG., Bern

Das vorzügliche Werk ist nun auch in *Einzelblättern* erschienen, da es von der Lehrerschaft sehr oft in dieser Ausgabe gewünscht wurde. Der Blätterinhalt kommt in einer soliden, schönen Leinwandmappe zum Verkauf, die wiederum nur empfohlen werden kann. Preis Fr. 5.40.

KAISER & Co. AG. BERN

Marktgasse 39—41 - Tel. 2 22 22

Empfehlen sich bestens für die Ausführung Ihrer Schulmaterial-Bestellungen Sorgfältige u. prompte Bedienung sind unser Prinzip